

**bioCARE Fix – Kombifix® schwer entflammbar**  
**Patent-Nr. 102004063444**

**REF**

BCF7125-SE

BCF9125-SE

Größe:  S

M

L

XL

Spezialanfertigung

Cosy Chair

**Der Gurt ist nur in einem Kranken- bzw. Pflegebett anzuwenden!!!**

**Zweckbestimmung:** Zur Fixierung von kooperativen/nicht-kooperativen Patienten mit Selbst- und/oder Fremdgefährdungsneigung. Bettfixationssystem, komplett gepolstert, ohne weitere Bewegungseinschränkung der Extremitäten.

**Inhalt:**

- 1 Kombifix gepolstert
- 9 Magnet-, - oder Steckschlösser und 1 Schlüssel (nicht bei BCF9125-SE)

**Anleitung:**

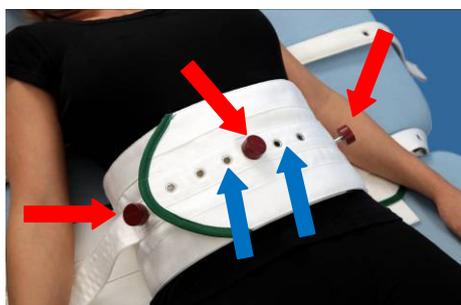


Der Kombifix ist so auf die Matratze zu legen, dass die gepolsterte Fläche nach oben, die Hosenträgergurte zum Kopfteil und die Beckenbänder zum Fußteil des Bettes zeigen. Der Bauchgurt muss in Taillenhöhe sein.



Durch eine der drei Ösen wird der Sockel des Schlosses geführt und der von unten kommende Gurt festgezogen und mit einem Schloss gesichert. Wiederholen Sie den Vorgang auf der gegenüber liegenden Seite des Bettes.

**Achtung:** Wenn sich der Gurt aufgrund der Größe des Patienten im Bereich des beweglichen Kopfteiles befindet – muss der Gurt an diesem befestigt werden.



Führen sie jeweils in die äußersten Ösen des Bauchgurtes einen Sockel ein. Der Patienten-Bauchgurt wird im Abdominalbereich des Patienten angelegt. An der Innenseite des Bauchgurtes befindet sich eine lange Tasche, die die drei Sockel der Schlösser hält. Der Bauchgurt wird mit dem mittleren Sockel in der Mitte, individuell auf den Umfang des Patienten bezogen, durch ein Schloss gesichert

**Achtung:** Bitte beachten Sie, dass der Bauchgurt die Atmung des Patienten nicht beeinträchtigen darf. Eine halbe flache Hand sollte bei dem Kombifix – Bauchgurt zwischen Bauch und Patientengurt passen.



Die integrierten Seitenbänder werden je links und rechts auf die bestehenden Sockel der Befestigungsbänder in gewünschter Position mit dem gleichen Schloss gesichert.

Die Seitenbefestigungsbänder sind kurz zu halten, um eine eigenständige seitliche Verlagerung des Patienten zu verhindern.



Die Beckenbänder werden von innen nach außen über die Oberschenkel (links auf links / rechts auf rechts) geführt und an den äußersten Enden des Patientenbauchgurtes auf eigenen Sockeln mit Schlössern befestigt.



Die Hosenträgergurte vom Thoraxgurt werden über die Schultern nach vorne bis zum Bauchgurt geführt und dort mit je einem bioCARE Schloss befestigt. Die seitlichen Thoraxgurte werden durch die Laschen der Hosenträgergurte geführt und nach der gewünschten Festigkeit auf der **gegenüberliegenden** Seite mit je einem bioCARE Schloss gesichert.

Um ein Aufrichten des Patienten zu verhindern, bringen Sie die Schulterzusatzhalterung BCF4260-SE an den Ösen, die sich an den Hosenträgergurten befinden, an und befestigen diese am Rahmen des Kopfteiles.

### Technische Daten

Bett- und Bauchgurtbreite: 18cm

Bauchgurtlänge: Größe S - 95 cm, Größe M – 120cm, Größe L – 155cm, Größe XL – 175cm

Beckenbänderlänge: Größe S - 75 cm, Größe M – 85cm, Größe L – 100cm, Größe XL – 100cm

Gewicht: Größe S – 1,4kg, Größe M – 15kg, Größe L – 1,6kg, Größe XL – 1,7kg

### Pflegeanweisung:

- Dieser Gurt besteht aus Trevira<sup>®</sup> CS, ein schwerentflammbares Material nach allen wichtigen internationalen Brandschutznormen.
- Dieser Gurt ist bis 95°C in Waschmaschinen waschbar. Die Lebensdauer der Gurte wird durch niedrige Waschttemperaturen und durch Verwendung eines Wäschenetzes verlängert. Da die Gurte nicht vorgewaschen sind, ist eine Schrumpfung bis zu 8% möglich.
- Waschbar mit allen herkömmlichen Vollwasch-, und zugelassenen Desinfektionswaschmittel. Weiterhin sind sie zur Wisch-, bzw. Sprühdeseinfektion geeignet.
- Waschmittel: nicht aggressiv, kein Bleichmittel, kein Weichspüler.
- Trockner: bei **niedriger** Temperatur.
- Schlösser können mit einem feuchten Tuch und Reinigungsmittel gesäubert werden. Bitte die Schlösser nicht in Flüssigkeit tauchen, da die Sicherheit der Schlösser dann nicht mehr gewährleistet ist.



**Befolgen Sie in jedem Fall folgende Hinweise:**

1. **Das Anlegen von bioCARE Fix-Systemen darf nur durch geschultes Fachpersonal erfolgen.**  
Bei aufkommenden Zweifeln oder Fragen, nehmen Sie bitte umgehend Kontakt mit Ihrem Lieferanten oder dem Hersteller auf. Eine fehlerhafte Handhabung bei der Anwendung von bioCARE-Systemen kann schwere Verletzungen hervorrufen und im Extremfall den Tod des Patienten bewirken.
2. Wählen Sie die passende Größe.  
„S“ = dunkelblau => Bauchumfang 50 – 75 cm  
„M“ = grün => Bauchumfang 70 – 110 cm  
„L“ = grau => Bauchumfang 105 – 145 cm  
„XL“ = hellblau => Bauchumfang 120 – 162 cm
3. Überprüfen Sie das System vor Gebrauch. Verwenden Sie nie beschädigte Produkte, sie können Verletzungen verursachen. Überprüfen Sie sorgfältig die Verschlussysteme.
4. **bioCARE-Systeme dürfen nicht auf Wechsellagermatratzen eingesetzt werden, da hier die Sicherheit des Patienten gefährdet, sowie die Funktionstüchtigkeit der Matratze beeinflusst wird.**
5. Legen Sie das bioCARE- System laut Gebrauchsanleitung an und bewahren Sie diese sicher auf.
6. Das bioCARE-System fest ans Bett anbringen. Ein Verrutschen darf nicht erfolgen; nicht an scharfen Kanten anbringen; an die Bewegungsmechanismen anpassen.
7. Zur Patientensicherheit verwenden Sie immer die **Beckenbänder** und die **Seitenbänder!!!**
8. Ein Patient in Fixierung erfordert eine regelmäßige und patientenindividuelle Überwachung. Halten Sie dies dokumentarisch fest.
9. Bei Patienten mit einem Herzschrittmacher muss der Abstand zwischen dem Magnetschlüssel und dem Schrittmacher mindestens 15 cm aufweisen, um Interferenzen und Herzrhythmusstörungen zu vermeiden. In diesem Fall kann der Thorax mit Steckschlössern gesichert werden.  
**Achtung:** Die Köpfe des Steckschlössers dürfen nur auf die Sockel für Steckschlösser.
10. Entfernen Sie alle Gegenstände aus der Nähe des Patienten, die zu einer Selbstverletzung oder Beschädigung des Fixiergurtes führen könnten.
11. Bei Solofixierung mit Kombifix ist das Hochstellen durchgängiger Seitenteile zwingend erforderlich.

Alle bioCARE Bettfixationssysteme sind mit den Krankenhausbetten, die der DIN EN 60601-2-38 und DIN EN 60601-2-52 Norm entsprechen, anwendbar. Die Systeme sind bei einer Matratzenstärke von bis zu 25cm und Bettenbreite bis zu 100cm anwendbar.

